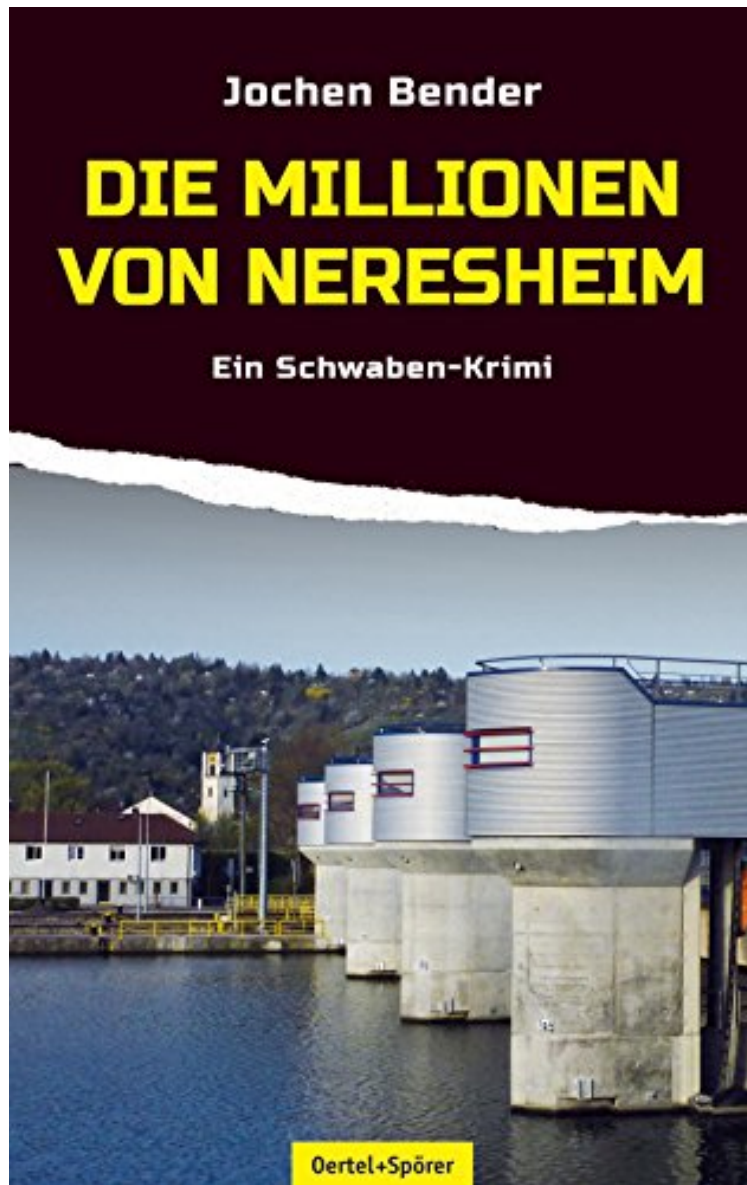


[Download pdf] Die Millionen von Neresheim: Ein Schwaben-Krimi

Die Millionen von Neresheim: Ein Schwaben-Krimi

Von Jochen Bender

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #127109 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-17Erscheinungsdatum: 2016-03-17File Name: B01D3BEX00 | File size: 24.Mb

Von Jochen Bender : Die Millionen von Neresheim: Ein Schwaben-Krimi before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Millionen von Neresheim: Ein Schwaben-Krimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Manchmal trgt der Schein ... manchmal aber auch nichtVon SchneekugelEin weiterer Fall fr Anita Scheck, die mir zu Beginn des Vorgngers "Ein feiges Attentat" noch relativ unsympathisch war, jedoch schnell Sympathiepunkte bei mir

sammeln konnte. Gleich zu Beginn geht es rasant zu: Lydia stt bei ihrem morgendlichen Rudertraining im Wasser auf eine Leiche und erzeugt somit schon mal ein schnelles Spannungsmoment. Ob diese Spannung und das rasante Tempo den ganzen Roman ber gehalten werden knnen? Ich war wirklich gespannt und wurde wieder positiv berrascht, denn das Tempo und der Spannungsbogen wurden nicht nur aufrecht erhalten, beide nahmen whrend des Lesens sogar noch an Fahrt auf. Immer mehr nebulse Umstnde tauchen im Laufe der Geschichte auf, die mir vage bekannt vorkam. Scheinbar hat der Autor hier zwei (oder mehrere) aktuelle Meldungen der Tagespresse zu einem Krimi verarbeitet. Was einmal mehr zeigt, dass das Leben immer noch die besten Geschichten schreibt. Die Protagonisten der Story waren gerade wegen ihrer eigensinnigen, widersprchlichen Art interessant. Nur bei Anita Schenk fehlten mir etwas die Ecken und Kanten. Niemand ist perfekt, auch sie nicht. Und doch kommt sie so herber, als ob sie frei von Fehlern ist. Diesmal gert die Kirche ins Visier des Autors, es stehen aktuelle Themen wie Kindesmissbrauch, Steuerhinterziehung und einiges mehr stehen auf dem Plan. Zwischen den Zeilen herrscht ein rauer Ton, jedoch wird die Geschichte nicht mit erhobenem Zeigefinger erzht. Der Schreibstil ist flssig und das Buch ist auch gut einzeln zu lesen, ohne Kenntnis der Vorgnger, da die Geschichten in sich jedes Mal abgeschlossen sind. Fazit: ein - gerade durch diese Cliffhanger an den Kapitelenden - rasanter, atemraubender Regio-Krimi mit Thrillerelementen, der so richtig Lust auf den Nachfolger macht. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer ttete Abt Angenehm? Von Fuechslein Wie so oft schreibt das Leben die besten Geschichten selbst. Hier hat der Autor auf zwei Meldungen der lokalen Presse einen spannenden Krimi mit ebenso interessanten wie widersprchlichen Figuren aufgebaut. Lydia, eine junge Psychologin, findet eine Leiche im Neckar. Bereits dieses erste Kapitel zog mich total in seinen Bann. Ich glaubte Lydias Angst zu spren, sah tatschlich eine Weile sie in der Rolle der Leiche. Lydia scheint einerseits schwach, leidet selbst unter ngsten, wird verdchtigt, mit dem Mord zu tun zu haben, da sie den Abt kannte und dies verschwieg. Andererseits ist sie stark, versucht die Ermittlerin Sultan zu beherrschen / zu verfhren, was ihr auch gelingt. auch der tote Abt hatte mehrere Gesichter. Und ein Fiesling wie Boler muss nicht automatisch schuldig sein, nur weil man ihn nicht leiden kann. An vielen Stellen gefielen mir die Figuren, gerade wegen ihrer Widersprchlichkeit. Einzige Ausnahme: die zu 99% perfekte Hauptkommissarin Anita Schenk. Trotzdem konnte ich mit keiner der handelnden Personen so richtig warm werden. Peter htte vielleicht das Potential dazu, spielte aber zu sehr nur eine Nebenrolle. Mir fehlt einfach die Hauptfigur, der Held / die Heldin in der Geschichte, mit dem bzw. mit der ich mich zumindest teilweise identifizieren kann. Und wieder wurde die heilige Kirche ein wenig entzaubert. Zwar konnte der anfngliche Verdacht, dass Kinderpornografie mit im Spiel ist, zum Glck ausgerumt werden. Aber Steuerhinterziehung, Geldwsche, geduldeter und untersttzter Traubenklau, die bewusste Belastung anderer Menschen mit Schuld ... Die Unterschiede zwischen Fiesling Boler und den "angenehmen" Kirchenmnnern wurden immer geringer. Auch wenn ich mit manchen Passagen des Krimis nicht unbedingt glcklich bin, so habe ich ihn trotzdem gern gelesen. Die Story ist so spannend gestrickt, dass man wirklich erst ganz zum Schluss die Auflsung erfhrt. Und falls jemand meint, die Fakten seien bertrieben - DAS ist das wahre Leben! Wie das erklrende Nachwort beweist. Die Schwaben sind halt ein fleissiges Vlkchen, selbst da, wo es kriminell zugeht. Das Cover ist mir irgendwie zu technisch. Zwar hat es mit dem Fundort der Leiche zu tun, aber ich htte ein Foto oder Detail der Abtei passender gefunden. Fazit: 4**** und der Wunsch, die Abtei Neresheim mit eigenen Augen zu sehen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dunkle Geschfte im Kloster Von matheelfe... Wenn er dich liebt, schlt er dich auch mal... Lydia war auf den Weg zu ihrem morgendlichen Rudertraining. Doch ihr Boot lag nicht mehr am blichen Platz. Nach einem kurzen Zgern holt sie das Boot von der neuen Stelle und rudert auf den Fluss. Da trifft ihr Boot auf ein Hindernis. Im Wasser liegt ein Toter. Kriminalhauptwachtmeisterin Sultan Koc begibt sich an den Tatort, denn ihre Chefin Hauptkommissarin Anita Schenk ist verhindert. Die Spuren weisen auf Mord hin. An der Stelle, wo der Tote ins Wasser geworfen wurde, liegt eine Kippe. Schnell stellt sich heraus, dass der Tote der Abt des Klosters Neresheim ist. Die Geschichte geht spannend los. Der Autor versteht es, den Spannungsbogen ber die ganze Zeit hochzuhalten. Das sorgt unter anderen dafr, dass mich das Buch schnell in seinen Bann gezogen hat. Hinzu kommt eine vielschichtige Handlung, die auch gesellschaftliche Aspekte aufgreift. Die Protagonisten sind gut charakterisiert. Anita steht im Beruf ihren Mann. Sie kann logisch denken und vermag es, ihre Leute geschickt einzusetzen. Ihr einziges Manko ist manchmal ihre Nachsichtigkeit gegenber Sultan. Sultan ist Trkin. Sie kmpft nach wie vor mit den Folgen einer Kindheit voller Prgel und Unterordnung. Das zeigt sich in ihrem aggressiven Verhalten gegenber Mnnern. Leider bekommt das auch ihr Kollege, Kriminalhauptwachtmeister Peter Lutz, zu spren. Fr den Mord gibt es bald einige Verdchtige. Ein Unternehmer wollte das Kloster kaufen, um daraus ein Golfhotel zu machen, aber der Abt strubte sich. Ein Weinhdler wurde am fraglichen Abend zusammen mit dem Abt gesehen. Das sind nur zwei der mglichen Tter. Der Schriftstil ist dem Genre angemessen. Dabei variiert ihn der Autor geschickt. Die Dialoge bei den Verhren, die Anita durchfhrt, gehren zu den sprachlichen Hhepunkten des Buches. Durch gekonnte Fragetechnik und przise Vorbereitung manvriert sie ihre Gegner genau dort hin, wo sie sie haben will. Es sind manchmal kleine Nebenbemerkungen, die der Geschichte ihre Wrze geben. So gibt sich der Weinhdler, der Trke ist, als Italiener aus, weil unterschiedliche Auslnder im Auge der deutschen Bevlkerung auch verschiedenes Ansehen genieen. Passende Metapher beschreiben die Emotionen der Protagonisten. Dabei geht es durchaus in die psychische Tiefe. Sexuelle Manipulation, Kindheitstrauma und die Arbeit mit Pdophilen sind nur einige Themen. Zwingend wird dargestellt, dass

diese Probleme vor keiner Gesellschaftsschicht und keinem Beruf Halt machen. Obiges Zitat muss sich Sultan von ihrer Mutter sagen lassen, als ihr der Freund ein blaues Auge verpasst hat. Eine falsche Bemerkung kann ein Leben zerstreuen. Auch das wird thematisiert. Als besonderes Stilmittel verwendet der Autor Rückblicke in die Vergangenheit. Sie wurden kursiv eingefügt. Dabei hat mich das Gespräch des Abtes mit dem Lehrer Jens Eulenschlger besonders bewegt. Hier werden Fragen unserer Zeit in völlig neuen Kontext angesprochen. Dem Leser bleibt es überlassen, die eine oder andere für sich selbst zu beantworten. Diebstahl, Steuerhinterziehung, Erpressung sind Dinge, denen die Kriminalisten nachgehen müssen. Nach vielen Umwegen wird die Geschichte logisch konsequent zu Ende geführt. Das Cover ist eher unauffällig. Die Geschichte hat mir sehr gut gefallen. Der Autor versteht es, viele Themen geschickt miteinander zu verknüpfen und doch zum Schluss kaum eine Frage offen zu lassen. Dabei sind die Kriminalisten nicht fehlerfrei, sondern Menschen mit Stärken, aber auch Schwächen.

Kurzbeschreibung Eine Leiche treibt im trüben Neckarwasser an der Schleuse bei Untertrkheim. Kommissarin Anita Schenk und ihre Kollegen ermitteln zwischen Stuttgart, der Ostalb und dem Ruhrpott. Sie folgen einer Spur zu einem Kloster auf der Ostalb. Dort verteidigt eine Bürgerinitiative die Abtei gegen den Kauf durch einen skrupellosen Unternehmer. Trotz des rauen Klimas besitzt das Alb-Kloster einen Weinberg, aus dem der Wein seltsam reichlich fließt. behauptet der Wein: Ein Weinhändler aus dem Ruhrpott sowie der Traubenklau bei einem schwbischen Spitzenwinzer scheinen mit dem Fall zusammenzuhängen. Doch erst die Aussage der Psychologin Lydia Klar, die beim Rudern auf den Toten stieß, macht es Anita Schenk möglich, die Hintergründe dieses Todes herauszufinden. Und dann kommt doch alles ganz anders, als man dachte.

Kurzbeschreibung Eine Leiche treibt im trüben Neckarwasser an der Schleuse bei Untertrkheim. Kommissarin Anita Schenk und ihre Kollegen ermitteln zwischen Stuttgart, der Ostalb und dem Ruhrpott. Sie folgen einer Spur zu einem Kloster auf der Ostalb. Dort verteidigt eine Bürgerinitiative die Abtei gegen den Kauf durch einen skrupellosen Unternehmer. Trotz des rauen Klimas besitzt das Alb-Kloster einen Weinberg, aus dem der Wein seltsam reichlich fließt. behauptet der Wein: Ein Weinhändler aus dem Ruhrpott sowie der Traubenklau bei einem schwbischen Spitzenwinzer scheinen mit dem Fall zusammenzuhängen. Doch erst die Aussage der Psychologin Lydia Klar, die beim Rudern auf den Toten stieß, macht es Anita Schenk möglich, die Hintergründe dieses Todes herauszufinden. Und dann kommt doch alles ganz anders, als man dachte.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Jochen Bender lebt und arbeitet in Stuttgart, das er liebt. Er ist verheiratet und hat zwei Söhne. 2007 erschien sein erster Roman, dem drei Stuttgart-Krimis mit der Kommissarin Anita Schenk folgten.